

„Ich sehe den Film schon, wenn ich den Soundtrack höre“

Neuer Rehman Film - Verleih & Verkauf bei „Cinebank“

Einmal mehr ist Baden Schauplatz eines Films. Nein, keine Romane für den ORF. Der Badener Filmemacher Irfan Rehman dreht im September den tragikomischen Kurzfilm „Einbahn“. Ein Einblick in die Vor-, Dreh- und Nacharbeiten.

Es ist vor ein paar Tagen: In einem ganz unverdächtigen Haus, in abwechselnden Cafés, im Auto, am Telefon – überall und durchgehend gibt es für rund 25 Leute kein anderes Thema als „Einbahn“. Was die „Einbahn“ auf einmal so interessant macht? Ein junger Student (Thomas Nash), der zuviel schläft und grundsätzlich zu spät kommt. Eine genervte Freundin (Helena Bartosek), die vom verschlafenen Leben genug hat. Ein schmieriger Schleimer (Dorian Mayerhofer), der bei der Freundin seines Freundes aufdringliche Annäherungsversuche startet – ein tollpatschig, unglücklich verliebter Polizist (Christoph Pengl), seine attraktive Kollegin (Corinna Schröder)

sowie sein widerwärtiger Postenkommandant (Herbert Haider). Und das unglückliche Schicksal, das all diese Leute ausgerechnet in einer verzwickten (Zeit)Notsituation aufeinander stoßen lässt. Katastrophen vorprogrammiert, Lacher nicht zu vermeiden. Das Ergebnis – besser als die Polizei erlaubt – eine Tragikomödie in 20-minütiger Filmqualität mit ausdrucksintensiven Bildkompositionen. Aber davon wird sich jede/r selbst ein Bild machen können, wenn Anfang 2006 zur Premiere in Baden geladen wird. Das Werk wird sich aber auch auf interantionalen Filmfestivals messen.

Head dieses Filmprojekts ist Irfan Rehman von Rehman Film-

produktion, der Regie führt und produziert. Ohne Team kein Film – eine rund 25 köpfige Crew ist supermotiviert und mit vollem Einsatz dabei. Die ersten Drehtage vom 3. bis 6. September haben bereits sehr gutes Material geliefert. Im Wohnzimmer der Stadtpolizei Baden (Dank an Oberst Walter Santini!), in der Einbahn der Trostgasse, am Broscheketeich u.s.w. wurde dem Drehbuch von Nash und Pengl Leben eingehaucht. Eine wesentliche Rolle spielt dabei die Filmmusik. Ragga-Artist Thai Stylee (Markus Pigler) und der talentierte Ben Lenes basteln exklusiv für „Einbahn“ an einem Ragga- und Drum'n'Bass Soundtrack. Über die Musik sagt Rehman: „Ich seh' den Film schon, wenn ich die Musik höre – und die Leute im vollen Olympia Kinosaal, die begeistert murmeln 'hey, super Musik'...“! Eine DVD-Produktion inkl. Soundtrack CD ist geplant. Vertrieb und Verkauf übernimmt im Raum Baden exklusiv der DVD Verleiher „Cinebank“.

Eine Unterstützung durch die Stadtgemeinde Baden und die NÖ Landesregierung ist in Aussicht. Dass das Team beim Dreh Kraft und Flügel nicht verlor, war der Versorgung durch Ströck und NÖM zu verdanken. fit



Irfan Rehman dreht den Kurzfilm „Einbahn“, der Anfang 2006 in Baden Premiere haben wird. Hinter der Kamera mit dabei u.a.: Viktor Perdula, Fitore Brahimi, Peter Stantejsky, Michi Rottmann, Richard Bruzek, Stefan Vucina, Janine Haid, Gini Wyhlidal, Bernhard Schmid, Matthias Hofer, Petra Bauer sowie Paul Thamer. (Bild oben). „Hallo, ich bin's dein Fernsehher“ - Herbert Haider, berühmte Fernsehstimme und Kabarettist (Comedy Hirten) spielt den Polizeikommandanten Strunz und bringt viel Humor in den Streifen. Thomas Nash als frauengestresster Marko und Christoph Pengl als unbeholfener Polizist Kindl. (Bild re.).

Fotos: Paul Thamer



Das Ende vom Anfang

Komödie von Sean O'Casey

Mann und Frau im Wettstreit darüber, wer der/die Tüchtigere ist. Der von der Ehefrau Lizzie Berill verlassene Haushalt wird so zum Abenteuerplatz für den Mochtegerm-macho Darry Berill und seinen Freund Barry Derill. Ein Erfolgsstück des irischen Autors, das nichts von seiner Gültigkeit verloren hat. Der vergnügliche Theaterabend ist noch von 8. - 25. September im Markowetz-Trakt des Wasserschlosses Kottlingbrunn zu sehen.

Karten: Tel. 02252/74383 oder office@kulturszene.at

bettfedernfabrik

Literatur und Jazz

Der Club Niederösterreich lädt zu „literatur & jazz“ am Mittwoch, 14. September, 19.30 Uhr, in die „bettfedernfabrik event & kultur“, Oberwaltersdorf, Lichtäckerstr. 22. Evelyn Schlag wird aus eigenen Werken lesen. Hans Salomon, Österreichs lebende Jazzlegende, kommt mit seinem Quartett und wird Jazz vom Feinsten spielen.

Evelyn Schlag lebt als freie Schriftstellerin in Waidhofen und ist u. a. auch Preisträgerin des Bremer Förderpreises und des Österr. Würdigungspreises. Neben Lyrik erschienen auch bereits zwei Romane.

Hans Salomon begründete mit Joe Zawinul die Austrian All Stars. Er spielte viele Jahre in der Johannes Fehring-Big Band und unternahm viele andere Jazz-Aktivitäten, die Liste ist schier endlos, u. a. mit Friedrich Gulda, Fatty George. Er war Mitglied des Kleinschuster-Sextettes und der ORF-Big Band. Er arbeitete u. a. mit Lionel Hampton, Ella Fitzgerald und Ray Charles. Einführende Worte spricht Johannes Twaroch.